# Worauf sollen wir dir denn (nochmals) die Treue schwören?‘ Er sagte: ‚Darauf, dass ihr Allah dient und Ihm nichts beigesellt, die fünf Gebete verrichtet, dass ihr - und er flüsterte ein Wort, das ich nicht verstehen konnte - gehorcht und die Menschen um nichts bittet

Von Abu Muslim Al-Khawlani wird überliefert, dass er sagte: Mir berichtete der Geliebte und Vertrauenswürdige - und er ist mir wahrlich lieb und bei mir vertrauenswürdig - , nämlich 'Awf ibn Malik Al-Aschja'i - möge Allah mit ihm zufrieden sein -: „Wir waren beim Gesandten Allahs - Allahs Segen und Frieden auf ihm -, neun oder acht oder sieben (von uns). Da sagte er: ‚Wollt ihr dem Gesandten Allahs nicht die Treue schwören?‘ Und wir hatten (ihm) erst kürzlich einen Treueeid geleistet. Also sagten wir: ‚Wir haben dir bereits die Treue geschworen, o Gesandter Allahs.‘ Dann sagte er (erneut): ‚Wollt ihr dem Gesandten Allahs nicht die Treue schwören?‘ Wir sagten wieder: ‚Wir haben dir bereits die Treue geschworen, o Gesandter Allahs.‘ Dann sagte er (erneut): ‚Wollt ihr dem Gesandten Allahs nicht die Treue schwören?‘ Da streckten wir unsere Hände aus und sagten: ‚Wir haben dir bereits die Treue geschworen, o Gesandter Allahs. Worauf sollen wir dir denn (nochmals) die Treue schwören?‘ Er sagte: ‚Darauf, dass ihr Allah dient und Ihm nichts beigesellt, die fünf Gebete verrichtet, dass ihr - und er flüsterte ein Wort, das ich nicht verstehen konnte - gehorcht und die Menschen um nichts bittet.‘ Bei Allah, ich habe einige dieser Männer gesehen, deren Peitsche herunterfiel, und sie baten niemanden darum, sie ihnen aufzuheben.“

[Authentischer Text] [Überliefert von Muslim]

Der Prophet - Allahs Segen und Frieden auf ihm - war mit einer Gruppe von Gefährten und bat sie dreimal, ihm die Treue zu schwören und ihm zu versprechen, sich an folgende Dinge zu halten: Erstens: Die Anbetung Allahs allein, indem man Seinen Geboten gehorcht und Seine Verbote meidet, und Ihm nichts beigesellt. Zweitens: Das Verrichten der fünf Pflichtgebete am Tag und in der Nacht. Drittens: Auf denjenigen hören und demjenigen im Guten gehorchen, der über die Muslime herrscht. Viertens: All ihre Bedürfnisse Allah anzuvertrauen und die Menschen um nichts davon zu bitten. Der Prophet - Allahs Segen und Frieden auf ihm - senkte dabei seine Stimme. Und die Gefährten - möge Allah mit ihnen zufrieden sein - handelten gemäß dem, worauf sie ihren Treueid geleistet hatten, bis der Überlieferer des Hadith sagte: „Ich habe einige dieser Gefährten gesehen, wie die Peitsche eines von ihnen herunterfiel, und er bat niemanden, sie ihm zu reichen, sondern stieg (von seinem Reittier) ab und nahm sie selbst.“

